

The photograph shows the interior of a church. The ceiling is a prominent feature, with a series of concentric, stepped geometric lines in a light beige color, creating a star-like or sunburst pattern. The walls are a light cream color. In the center, a large, modern organ is mounted on a wooden balcony. The organ has a dark, possibly black or dark brown, case with several vertical pipes of varying heights. The balcony is made of light-colored wood. Below the balcony, the church floor is visible, with rows of wooden pews. In the background, there is a large, arched doorway or altar area. The lighting is warm and even.

Umsetzung der 1984 von unserer Werkstatt erbauten
Orgel der „Martin Luther Kirche in Rentfort“
in die „Herz Jesu Kirche nach Hoffenheim“
durch Orgelbau Hoffmann & Schindler / Ostheim - Rhön

Juni / Juli 2015

**Blick auf das Orgelwerk nach Ausbau der Prospektpfeifen am
Montag den 22.06.2015**



Ausbau des gesamten Pfeifenwerkes und Einlagerung in Transportkisten



Einblicke in den verschmutzten Zustand des Orgelwerkes







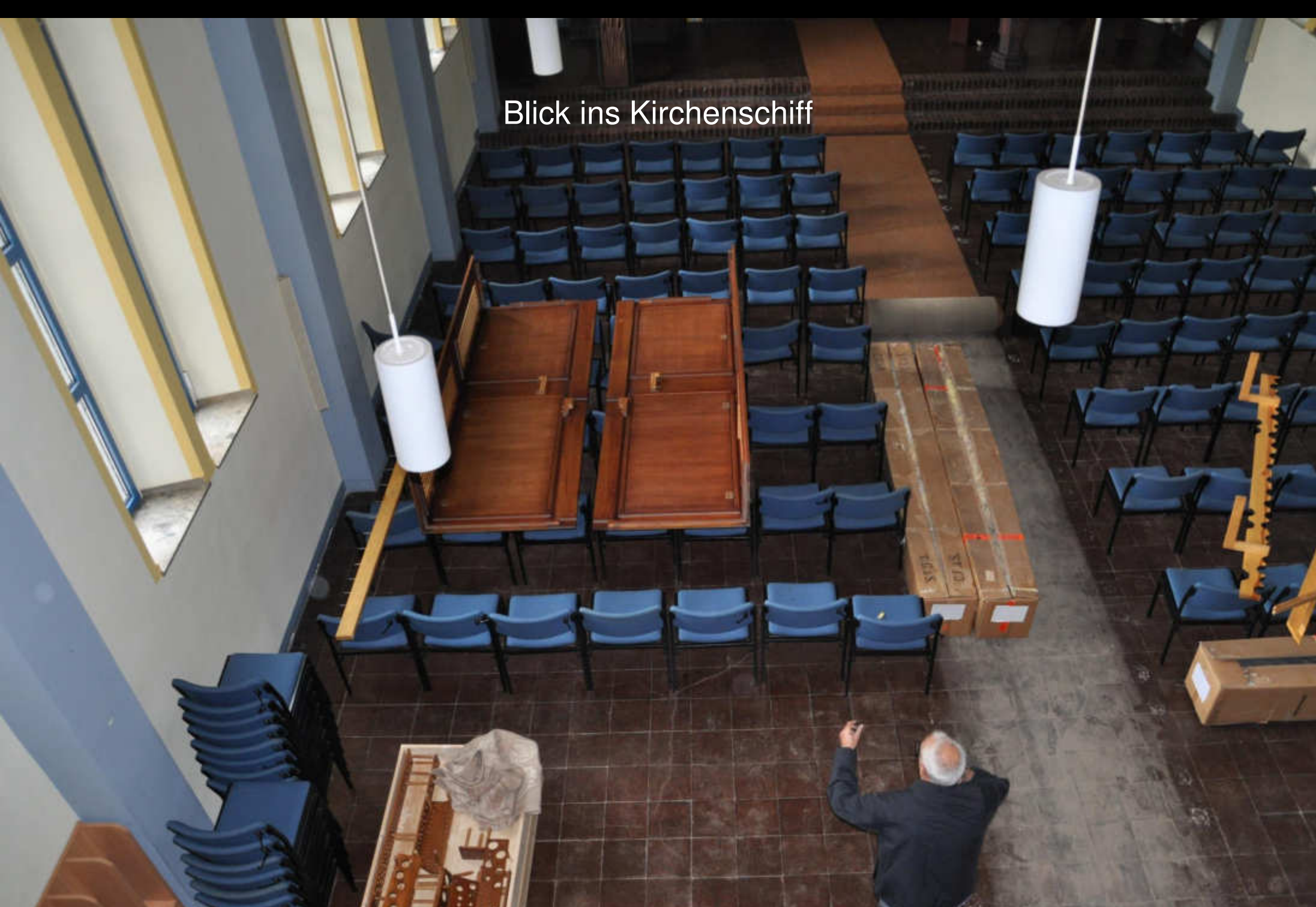
Ausbau des Seitengehäuses, Blick auf die Pedalwindlade nach Ausbau des Pfeifenwerkes



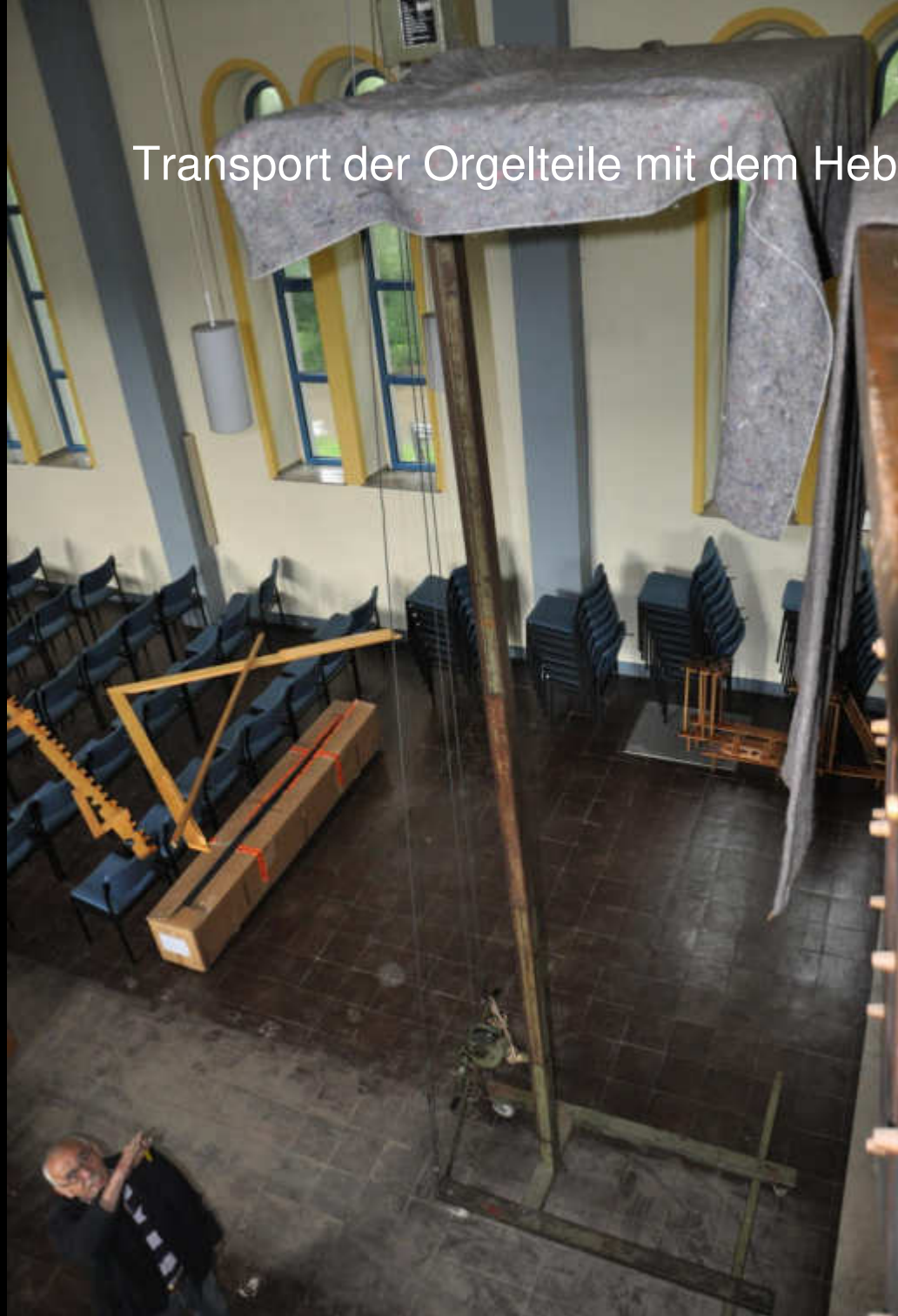
Blick vom Pedalwerk auf die ursprüngliche Position des Winderzeugers
und die Mechanik des II Manuals



Blick ins Kirchenschiff



Transport der Orgelteile mit dem Hebegrät von der Empore ins Kirchenschiff





Blick auf die teilzerlegte Orgel



Das Kernstück der Orgel mit den Windladenlagern, der Spieltraktur
und dem Spieltisch



Transport der zwei schweren Kernstücke der Orgel









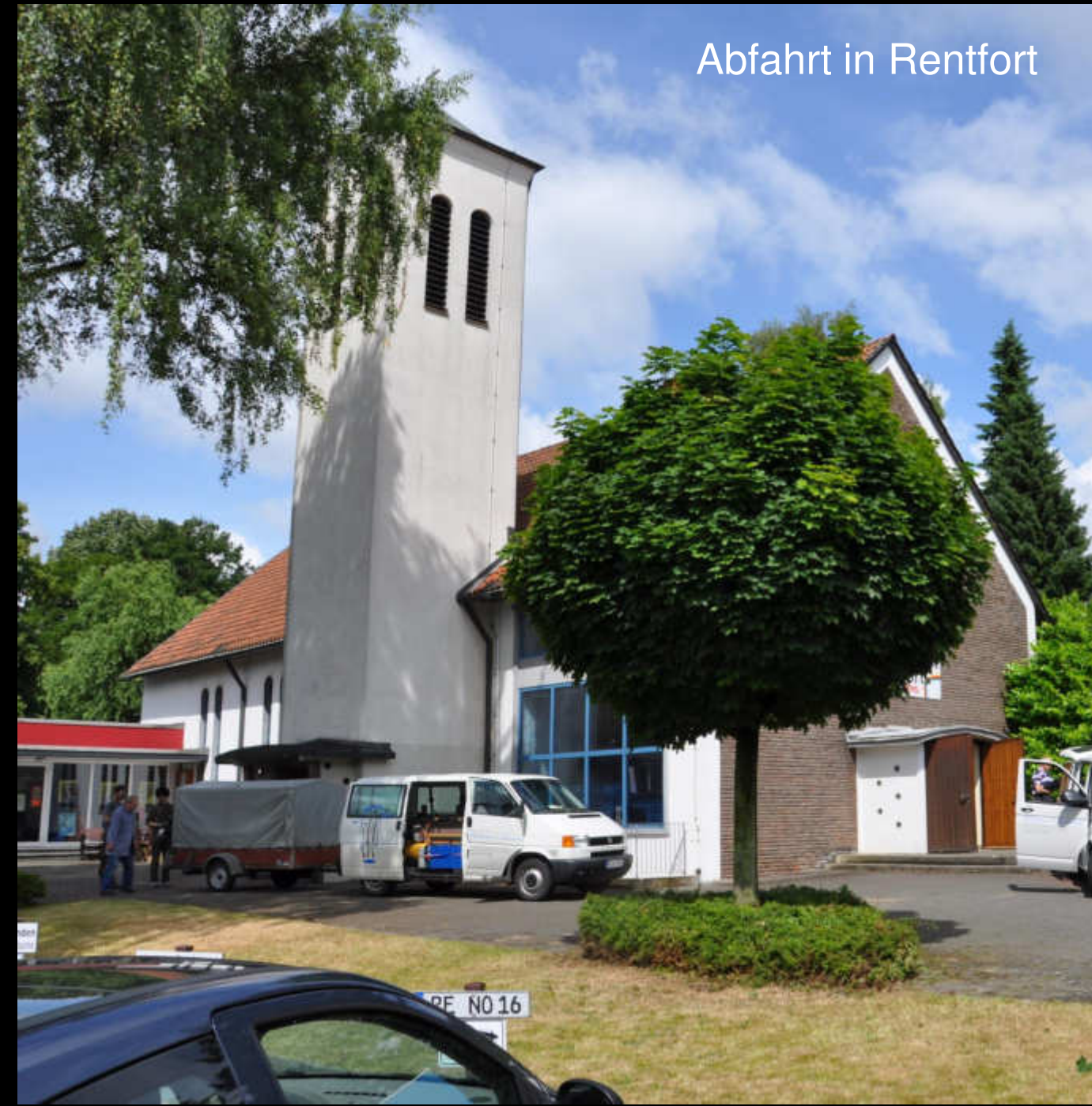
Der originale Aufstellungsort, nach Abbau des gesamten Instrumentes 



Die gesamte Orgel verladen auf unseren Möbelwagen und zwei Transporter



Abfahrt in Rentfort





Ankunft in Hoffenheim am Dienstag den 23.06.2015

Der neue Aufstellungsort in der „Herz Jesu – Kirche Hoffenheim“
am Mittwoch den 24.06.2015



Aufstellen der Kernstücke mit Windladenlager, Spieltisch und Spiemechanik





Platzieren der Seitenwände





Nach dem Einsetzen der Schwellwerksfront





Blick auf die gereinigte Pedalwindlade und die Spieltraktur



Einbau der seitlichen Gehäusetürme







Nach dem Einbau aller Gehäusetürme







Einbau der ersten Holz Pfeifen im Hauptwerk



Nach dem Einsetzen der Prospekt Pfeifen





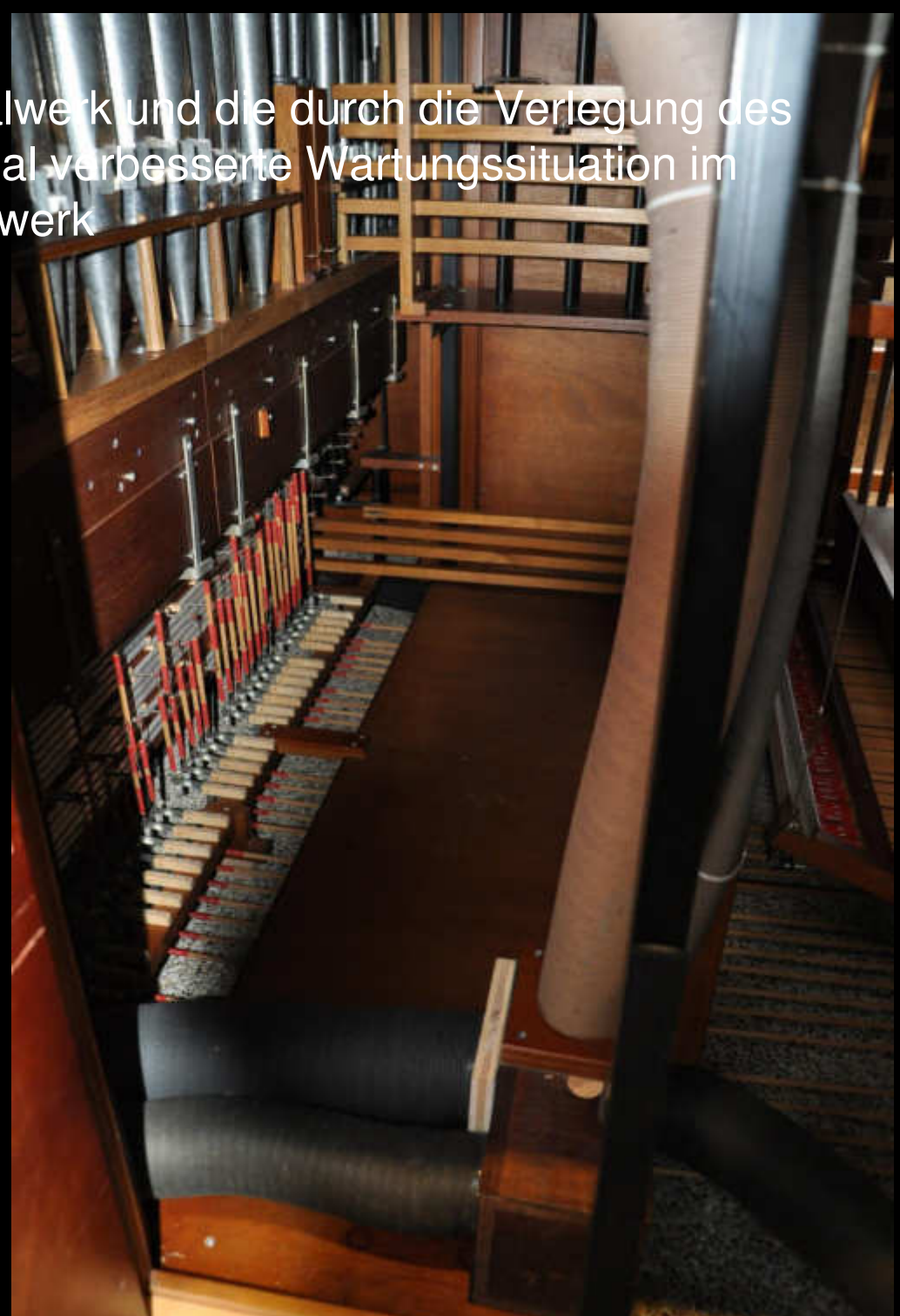
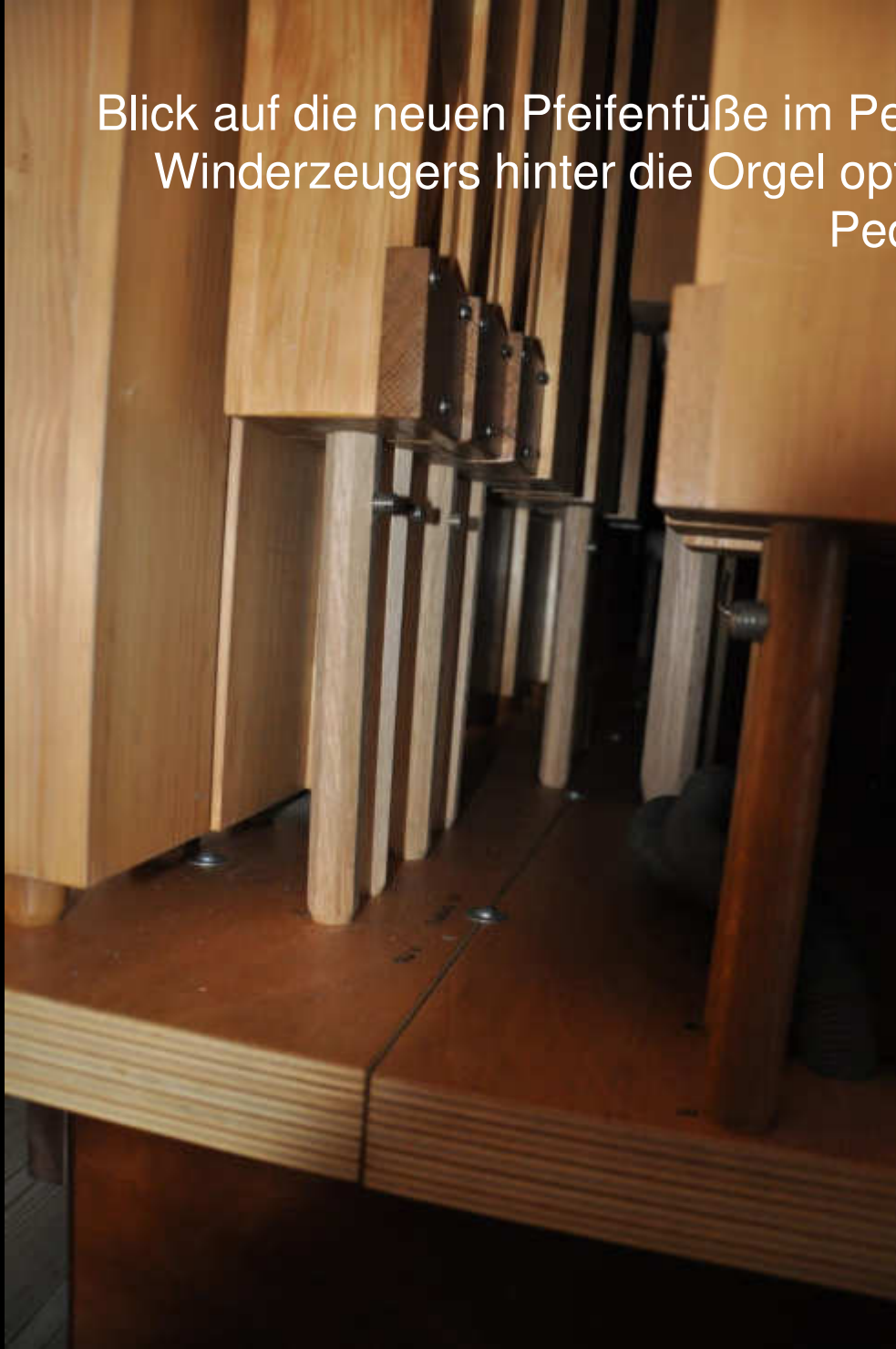
Blick auf den Stand der Arbeiten am Donnerstag den 25.06.2015



Blick auf die neue Gehäuserückseite mit Subbaß 16' und dem neuen Motorkasten



Blick auf die neuen Pfeifenfüße im Pedalwerk und die durch die Verlegung des Winderzeugers hinter die Orgel optimal verbesserte Wartungssituation im Pedalwerk



Das fertig gestellte Instrument mit neuem Podium und Fußbodenleisten



Blick vom Altar



Blick auf den Orgelprospekt und den Arbeitsplatz der Organisten



Erbaut: 1984 Otto Hoffmann Ostheim / Rhön
 2015 Umsetzung, von Rentfort nach Hoffenheim, mit
 Reinigung, Revision der Orgeltechnik und Raum anpassender Intonation
 Hoffmann & Schindler Ostheim / Rhön

Disposition:

I. Manual	C – g'''	
	- Prinzipal	8'
	- Spitzgedackt	8'
	- Prinzipal	4'
	- Flachflöte	2'
	- Mixtur	1 1/3' 4-5 fach
	- Trompete	8'
II. Manual	C – g'''	
	- Holzgedackt	8'
	- Rohrflöte	4'
	- Prinzipal	2'
	- Sesquialter	1 1/3' + 4/5'
	- Krumhorn	8'
	- Tremulant	
Pedal:	C – f'	
	- Subbaß	16'
	- Oktavbaß	8'
	- Rohrpfefe	4'
	- Posaune	16'

Koppeln:

II / I // I / P // II / P

System: Schleifladen mit mechanischer Spiel und Registertraktur
 Winddruck: Hauptwerk 75 mm Ws, Schwellwerk 68 mm Ws, Pedalwerk 80 mm Ws
 Stimmtonhöhe: 440 Hz / 18°
 Anzahl der Register: 15 klingende Register
 Anzahl der Pfeifen: 1004 Pfeifen (885 Metallpfeifen und 119 Holzpfeifen)

